

Rundwanderweg Grün 1 - Rund um den Dohnwald

Weglänge: etwa 6,5 Kilometer
Gehzeit: etwa 2 Stunden
Gesamte Steigung: etwa 40 Meter

- 1 -

Topographische Karte: 1:25000 Blatt Herzogenaurach 6431

Der Dohnwald ist ein 184 ha großes Waldgebiet, das die Waldkorporation am 6. 6. 1856 vom Bayerischen Staat, dem damaligen Königreich Bayern, erworben hat.

Der Wanderweg beginnt am Ende der Ansbacher Straße, wo ein Wirtschaftsweg am Südrand des Dohnwaldes entlang führt. Autofahrer können ihr Fahrzeug am Parkplatz in den Weiherbachanlagen oder am Anfang des Rundwanderweges abstellen. Hier beginnen auch die Wanderwege Grün 2, Grün 3 und Grün 4. Die Wanderwege Grün 2 und Grün 3 verlaufen eine Weile mit unserem Weg und zweigen nach kurzer Strecke, der eine nach Steinbach und der andere nach Dondorflein ab.

Links begleitet uns der Graben des Weiherbaches, in dessen Tal mehrere kleinere und größere Karpfenweiher angelegt sind. Nach 1,2 km überqueren wir die Schneise der Hochspannungsleitung. Da verlassen wir nun den ausgebauten Weg und gehen in Richtung Westen auf einem Feldweg weiter. Linker Hand liegt wieder eine Weiherkette. Beim letzten Weiher lädt uns eine Bank zum Ausruhen ein. Etwa 50 m vorher biegt unser Wanderweg nach Nordwesten ab. Nach weiteren 500 m führt er immer am Waldrand entlang. Bald sind Münchaurach, ein ehemaliger Klosterort (1128), und Falkendorf im Nordwesten zu erblicken.

Nach Überquerung des Hauptweges der Waldkorporation führt unser Weg durch den Wald hinab ins Aurachtal. Am Ende des Waldes müssen wir nach rechts, d. h. nach Osten abbiegen und am nördlichen Waldrand weitergehen. Dabei kommen wir zunächst an der Hessenmühle (Reiterhof) vorbei, hier kommt von links der Aurachtalweg (Markierung Blaustrich), der uns eine kleine Weile begleitet. Das Restaurant in der Hessenmühle lädt uns zum Verweilen ein. Wir wandern weiter zur Lenzenmühle. Bei der dritten Mühle, der Eckenmühle, verlassen wir den Aurachtalweg (Fürth - Burg Hoheneck), biegen nach rechts ab und gelangen über den Trimm-dich-Pfad nach 1,5 km wieder zu unserem Ausgangspunkt zurück.

